

Einführungsseminar Erbrecht

Eine Generation von Erben steht vor der Tür.

Bis 2020 erben rund 5,7 Millionen Haushalte etwa 2,6 Billionen Euro.

Erstmals gibt die Wirtschaftswunder-Generation ihr Vermögen weiter.

Die Anzahl und das Volumen der Erbschaften werden ein historisches Ausmaß erreichen.

Unser Seminar soll Kolleginnen und Kollegen, die sich in das Erbrecht einarbeiten wollen, grundlegende theoretische Kenntnisse über das Erbrecht vermitteln und sie in die Lage versetzen, erbrechtliche Mandate außergerichtlich und gerichtlich erfolgreich zu führen. Dabei wird in dem Seminar besonderer Wert auf die praktische Umsetzbarkeit des Erlernten gelegt: Alle materiell-rechtlichen Fragen werden im Kontext der Mandatsbearbeitung und der verfahrensrechtlichen Vorgaben behandelt.

Das Seminar umfasst 12 Vortragsstunden gem. anstehender Gliederung, die an zwei Tagen mit jeweils 6 Stunden absolviert werden.

1. Das erbrechtliche Mandat in der anwaltlichen Praxis
2. Das erbrechtliche Mandat vor dem Erbfall
3. Die gesetzliche Erbfolge
4. Die vorweggenommene Erbfolge
5. Die gewillkürte Erbfolge
6. Die Gestaltung des Internationalen Erbfalls
7. Die Erbschaftsteuer
8. Das erbrechtliche Mandat nach dem Erbfall
9. Die Erbenhaftung
10. Die Ausschlagung
11. Die besonderen Tätigkeitsformen:
 - a) Nachlassverwaltung
 - b) Nachlasspflegschaft
 - c) Testamentsvollstreckung
12. Das Pflichtteilsrecht
13. Das Verfahrensrecht
14. Das Stiftungsrecht

Seminar-Nr. Erb1014-18

Seminarleitung

Rechtsanwältin Ulrike Czubayko

Fachanwältin für Erb- und Familienrecht

Regionalbeauftragte für den OLG-Bezirk Schleswig

Seminarstätte

Hotel Kieler Kaufmann

Niemannsweg 102
24105 Kiel

Seminartermin

26. Oktober 10.00 – 18.00 Uhr

27. Oktober 9.00 – 17.00 Uhr

insgesamt 12 Stunden Vortragszeit

Die Seminargebühr

beträgt € 550

inkl. umfangreichen Arbeitsunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen.

Das Seminar ist nur als Block buchbar und von den sonstigen Sonderkonditionen ausgeschlossen

§ 15 FAO-Fortbildungszertifikat

Unsere Seminargebühren sind gemäß § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit und beinhalten: Begrüßungskaffee, Pausenverpflegung (Mittagessen bei ganztägigen Seminaren mit 6 Vortragsstunden) sowie Arbeitsunterlagen in digitaler Form

Anmeldungen per

Fax: **0228-391 797 29**

E-Mail: **info@cp-bonn.de**

Internet: **www.cp-bonn.de**

Kontakt

conventionPARTNERS gmbh

Veranstaltungsagentur der

AG Erbrecht im DAV

aennchenstraße 19

53177 bonn

tel 0228 - 39 17 97 0

fax 0228 - 39 17 97 29

info@cp-bonn.de



Seminar-Nr. Erb1014-18

Seminarleitung

Rechtsanwältin Ulrike Czubayko
Fachanwältin für Erb- und
Familienrecht
Regionalbeauftragte für den
OLG-Bezirk Schleswig

Seminarstätte

Hotel Kieler Kaufmann
Niemannsweg 102
24105 Kiel

Seminartermin

26. Oktober 10.00 – 18.00 Uhr
27. Oktober 9.00 – 17.00 Uhr
insgesamt 12 Stunden Vortragszeit

Die **Seminargebühr**
beträgt € 550

inkl. umfangreichen Arbeitsunter-
lagen, Pausenverpflegung und Mit-
tagessen.

**Das Seminar ist nur als Block buch-
bar und von den sonstigen Son-
derkonditionen ausgeschlossen**

§ 15 FAO-Fortbildungszertifikat

Unsere Seminargebühren sind
gemäß § 4 Nr. 22a UStG von der
Umsatzsteuer befreit und
beinhalten:
Begrüßungskaffee,
Pausenverpflegung (Mittagessen
bei ganztägigen Seminaren mit
6 Vortragsstunden) sowie Arbeits-
unterlagen in digitaler Form

Anmeldungen per

Fax: **0228-391 797 29**

E-Mail: **info@cp-bonn.de**

Internet: **www.cp-bonn.de**

Kontakt

conventionPARTNERS gmbh
Veranstaltungsagentur der
AG Erbrecht im DAV
aennchenstraße 19
53177 bonn
tel 0228 - 39 17 97 0
fax 0228 - 39 17 97 29
info@cp-bonn.de

Der Referent Prof. Dr. Ludwig Kroiß

ist Leitender Oberstaatsanwalt der Staatsanwaltschaft Traunstein, Professor für Zivilver-
fahrensrecht an der Universität Passau und Vizepräsident des Deutschen Nachlassgerich-
tstages. Er ist seit 1987 im bayerischen Justizdienst und war dort Mitglied einer Zi-
vilkammer und Vertreter einer Beschwerdekammer. Daneben war er mehrere Jahre
lang hauptamtlicher Arbeitsgemeinschaftsleiter für Rechtsreferendare beim LG Mün-
chen I und beim LG Traunstein. Zudem unterrichtete er nebenamtlich die Referendare
im OLG München für die Wahlfachprüfung „Internationales Erbrecht“. 2001 wurde Herr
Prof. Dr. Kroiß zum Richter am OLG München ernannt. Im Jahr 2003 folgte die Ernen-
nung zum Vorsitzenden Richter am LG Traunstein, 2006 zum Direktor des AG Traunstein.
Zum 1. Okt. 2013 erfolgte die Ernennung zum Vizepräsident des LG Traunstein.

Herr Prof. Dr. Kroiß ist Mitglied im Beirat der Zeitschrift für die Steuer- und Erbrechts-
praxis und der ZEV sowie Vizepräsident des Deutschen Nachlassgerichtstages. Am 19.
Juni 2013 ernannte ihn die Universität Passau zum "Professor für Zivilverfahrensrecht".
Neben seiner Referententätigkeit ist Prof. Kroiß Autor zahlreicher Veröffentlichungen.

Der Referent Wolfgang Schwackenberg

ist als Rechtsanwalt und in Oldenburg tätig und Notar a.D. Er ist Fachanwalt für Fami-
lienrecht, Mitherausgeber der Zeitschrift ErbR, Beiratsmitglied der FUR und veröffent-
licht in der FamRZ sowie in der ErbR. Er ist Vorsitzender des Familienrechtsausschusses
des Deutschen Anwaltvereins und leistet in dieser Funktion Mitarbeit bei Gesetzesvor-
haben im Familien- und Erbrecht.

Herr Schwackenberg ist Beiratsmitglied der AG Erbrecht und langjähriger Dozent im Be-
reich der Fachanwaltsausbildung.

Anmeldung per Fax an 0228 - 391 797 29

- Erb1003-18 am 16. + 17. Februar in München
 Erb1014-18 am 26. + 27. Oktober in Kiel

Vorname/Name

Beruf/Kanzlei

Telefon/Fax

E-Mail

Straße

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

cp